



SUBJECT:	German
PAPER NUMBER:	I
DATE:	16 th May 2023
TIME:	4:00 p.m. to 6:05 p.m.

Part I: ESSAY - AUFSATZ

Schreiben Sie einen Aufsatz zwischen 250 und 300 Wörtern über EINES der folgenden Themen:

1. Sollte man Geld sparen? Diskutieren Sie die Vor- und Nachteile.
2. Ein Spaziergang mit dem Hund. Beschreiben Sie, wem Sie begegnen und was Sie alles sehen.
3. Anders als erwartet. Erzählen Sie!
4. Am Strand grillen. Beschreiben Sie!
5. In einer Wohngemeinschaft wohnen. Diskutieren Sie die Vor- und Nachteile.
6. Das alte Haus am Ende der Straße. Beschreiben Sie!

(Total: 36 Punkte)

Part II: COMMUNICATIVE WRITING – KOMMUNIKATIVES SCHREIBEN

Schreiben Sie einen Artikel/Brief zwischen 150 und 200 Wörtern zu EINEM der folgenden Themen:

ENTWEDER

Thema 1: Internetbeitrag

Ich bin jetzt 18 und deshalb alt genug, um alleine zu leben. Zu Hause gibt es nur Streit mit meinen Eltern. Deshalb suche ich jetzt eine eigene Wohnung. Ich möchte endlich Ruhe haben und unabhängig sein.

Arbeitsauftrag:

Schreiben Sie einen Beitrag für ein Internetforum zu diesem Thema und gehen Sie dabei auf folgende Punkte ein:

- Worüber gibt es Streit in der Familie?
- Wie finden Sie die Idee, alleine zu wohnen?
- Was sind die Vor- und Nachteile, wenn man alleine lebt?
- Wie ist die Situation in ihrem Heimatland?

ODER

Thema 2: Beschwerdebrief

Wenn Sie in der Schule frei haben, gehen Sie in die Schulbibliothek, um die Hausaufgaben zu machen oder einfach zum Lernen. Leider ist es aber manchmal zu laut.

Arbeitsauftrag:

Schreiben Sie einen Beschwerdebrief an die Bibliotheksleiterin Anne Braun und gehen Sie dabei auf folgende Punkte ein:

- Erklären Sie, wer Sie sind.
- Schreiben Sie, wann und warum Sie normalerweise in der Bibliothek sind.
- Erklären Sie, was das Problem ist, und welche Folgen es gibt.
- Machen Sie Vorschläge, wie man das Problem lösen kann.

Beenden Sie den Brief **NICHT** mit Ihrem eigenen Namen, sondern mit dem Namen *Andrea*.

(Total: 24 Punkte)



SUBJECT:	German
PAPER NUMBER:	II – Part IIA – Listening Comprehension
DATE:	19 th May 2023
TIME:	Approx. 45 minutes

EXAMINER'S PAPER

COMPREHENSION

Total time: 3 hours

(Total: 120 Punkte)

Part IIA: LISTENING COMPREHENSION

(60 Punkte)

Time allowed: 45 minutes

Part IIA contains 2 texts. The first text is around 350 words, while the second text is around 400 words.

Text 1 will be read out in this procedure:

- The candidates will be allowed 2 minutes to read the questions.
- The examiner will read the text once at normal reading speed.
- The candidates may solve the tasks during the first reading.
- The candidates will be allowed 5 minutes to complete their answers.
- The examiner will read the text again at normal reading speed.
- The candidates will be allowed another 5 minutes to check their answers.
- Total time shall be 20 minutes.

Text 2 will be read out in this procedure:

- The candidates will be allowed 5 minutes to read the questions.
- The examiner will read the text once at normal reading speed.
- The candidates may solve the tasks during the first reading.
- The candidates will be allowed 10 minutes to complete their answers.
- The examiner will read the text again at normal reading speed.
- The candidates will be allowed another 5 minutes to check their answers.
- Total time shall be 25 minutes.

Examiners please note:

The examiners should hand the questions, i.e. the 'CANDIDATE'S PAPER', to the candidates a few minutes before they start to read out the texts to enable the candidates to familiarise themselves with the questions.

Part IIB/IIC: READING COMPREHENSION and STRUCTURES SECTION

(60 Punkte)

Time allowed: 2 hours and 15 minutes

Part IIA: LISTENING COMPREHENSION

(Total: 60 Punkte)

In diesem Prüfungsteil hören Sie zwei Texte. Sie hören jeden Text zweimal. Lösen Sie bitte die dazugehörenden Aufgaben.

Lesen Sie die Aufgaben zu Text 1 gut durch. Sie haben zwei Minuten Zeit.

Sie hören jetzt Text 1.

Hören Sie gut zu und ergänzen Sie die fehlenden Informationen oder kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen auf Ihrem Aufgabenblatt an. Sie hören den Text zweimal.

Text 1: Podcasts

(30 Punkte)

Bis vor wenigen Jahren wusste man nicht, was Podcasts sind. Heutzutage sind Podcasts so beliebt wie lange nicht mehr – für Professor Oliver Zöllner ist das keine Überraschung. Der Kommunikationswissenschaftler an der Hochschule der Medien in Stuttgart leitet dort das Hochschulradio Horads 88,6. Für ihn sind Podcasts eine neue Form einer alten Tätigkeit: Zuhören. Heute hört man sie fast jeden Tag, denn Podcasts sind voll im Trend. Podcasts sind Audio-Sendungen, die regelmäßig über Webseiten, Apps oder Streaming-Dienste angeboten werden. Nutzer können die Podcasts direkt hören oder sie herunterladen und später offline anhören. Manchmal kostet die Nutzung etwas, oft ist sie kostenlos.

Der Begriff Podcast setzt sich aus zwei Teilen zusammen: Zum einen aus der englischen Abkürzung „pod“, was für „playable on demand“ steht und zum anderen aus „cast“ von dem Wort „Broadcast“, was Rundfunksendung bedeutet. Mittlerweile gibt es Podcasts seit über 20 Jahren. Als Erfinder gelten der französische Unternehmer Tristan Louis und der US-amerikanische Software Entwickler Dave Winer. Im Jahr 2000 erfanden sie die Technik, die für das Podcasting wesentlich werden würde: den RSS-Feed.

Heute gibt es etwa 70 000 Podcasts in deutscher Sprache. Es handelt sich dabei um Nachrichten, Krimis oder Unterhaltung. Es ist auffällig, dass es sehr viele Podcasts von Männern gibt. Aber wo sind die Frauen?

Natürlich gibt es sie – und sie machen auch sehr gute Podcasts. Aber anscheinend hören viele Menschen lieber tieferen Stimmen zu. Oder sie finden die Männer selbstbewusster. Wahrscheinlich ist es auch einfach Gewohnheit, Männern beim öffentlichen Reden zuzuhören. Etwa zehn Millionen Menschen in Deutschland hören Podcasts – mehr als ein Drittel von ihnen sogar jeden Tag.

Laut einer Studie von 2021 wollen sich die meisten Menschen mit dem Podcast zu einem Thema informieren und sich gleichzeitig bei alltäglichen Aufgaben unterhalten lassen. Viele hören Podcasts, wenn sie einkaufen, kochen, die Wäsche machen oder Auto fahren. Einkaufen und etwas Interessantes anhören, so geht es einem besser und man empfindet die tägliche Routine als weniger belastend. Das Leben wird entspannter. Podcasts sind vor allem bei jungen Hörerinnen und Hörern sehr beliebt: Der Durchschnittshörer ist zwischen 16 und 34 Jahre alt.

(Quelle: adaptiert nach einem Artikel in einer Zeitschrift)

Sie haben fünf Minuten Zeit, um die Fragen zu beantworten.

Sie hören jetzt den Text zum zweiten Mal.

Sie haben fünf Minuten, um die Antworten zu bearbeiten.

Fragen zu Text 1: Podcasts

<p>a. Wo arbeitet Professor Zöllner? (2)</p>	<p>_____ .</p>						
<p>b. Wo werden Podcasts angeboten? Nennen Sie zwei Möglichkeiten. (4)</p>	<p>Über _____ oder _____ .</p>						
<p>c. Welche Möglichkeiten gibt es Podcasts anzuhören? (4)</p>	<p>_____ oder _____ .</p>						
<p>d. Seit wann gibt es Podcasts? (2)</p>	<p>Seit...</p> <table border="1" data-bbox="799 1093 1091 1234"> <tr> <td>i.</td> <td>Über 20 Jahren.</td> </tr> <tr> <td>ii.</td> <td>Über 25 Jahren.</td> </tr> <tr> <td>iii.</td> <td>Über 30 Jahren.</td> </tr> </table>	i.	Über 20 Jahren.	ii.	Über 25 Jahren.	iii.	Über 30 Jahren.
i.	Über 20 Jahren.						
ii.	Über 25 Jahren.						
iii.	Über 30 Jahren.						
<p>e. Aus welchen Ländern kommen die Erfinder der Podcasts? (2)</p>	<p>Aus _____ und _____ .</p>						
<p>f. In welchem Jahr wurde die Technik für Podcasts erfunden? (2)</p>	<p>Im Jahr _____ .</p>						
<p>g. Wie viele Podcasts gibt es in deutscher Sprache? (2)</p>	<p>Etwa _____ .</p>						
<p>h. Was kann man als Podcast hören? Nennen Sie zwei Möglichkeiten. (4)</p>	<p>_____ und _____ .</p>						

Exercise continues on the next page.

<p>i. Was für eine Stimme hören Menschen lieber? (2)</p>	<table border="1"> <tr> <td data-bbox="799 230 863 271">i.</td> <td data-bbox="863 230 1434 271">Eine weibliche Stimme.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="799 271 863 311">ii.</td> <td data-bbox="863 271 1434 311">Eine respektvolle Stimme.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="799 311 863 351">iii.</td> <td data-bbox="863 311 1434 351">Eine tiefe Stimme.</td> </tr> </table>	i.	Eine weibliche Stimme.	ii.	Eine respektvolle Stimme.	iii.	Eine tiefe Stimme.
i.	Eine weibliche Stimme.						
ii.	Eine respektvolle Stimme.						
iii.	Eine tiefe Stimme.						
<p>j. Wie viele Podcast-Hörerinnen und -Hörer gibt es in Deutschland? (2)</p>	<p>Ungefähr _____ .</p>						
<p>k. Nennen Sie zwei Aktivitäten, die man beim Podcast-Hören machen kann. (2)</p>	<p>_____ oder _____ .</p>						
<p>l. Wie alt sind die Hörerinnen und Hörer im Durchschnitt? (2)</p>	<p>Zwischen _____ und _____ Jahren.</p>						

Lesen Sie jetzt Aufgabe 2 gut durch. Sie haben fünf Minuten Zeit.

Sie hören jetzt den zweiten Text.

Text 2: Der Döner – eine türkisch-deutsche Erfolgsgeschichte

Der Döner gilt allgemein als türkisches Gericht. Aber so, wie wir ihn in Deutschland kennen, wird er in der Türkei gar nicht serviert. Wie ist der „deutsche Döner“ entstanden und was sagen türkische Döner-Experten dazu?

Es ist richtig, dass die Art, wie das Fleisch am Spieß gegrillt wird, aus der Türkei stammt. Trotzdem wird der Döner in Deutschland anders gegessen als in der Türkei. Die Idee, ein Stück Brot mit Dönerfleisch, Salat und Soße zu füllen, ist offenbar erst in Deutschland entstanden.

„Döner Kebab“ ist türkisch für „sich drehendes Grillfleisch“. Anders als in Deutschland ist der Döner Kebab in der türkischen Metropole kein günstiger Imbiss. Der norwegische Foodblogger Vidar Bergum lebt seit 2015 in der Türkei und befasst sich schon länger mit der Geschichte des traditionellen Dönertellers. Er hat herausgefunden, dass der klassische Döner ein Gericht ist, das man mit etwas gegrilltem Gemüse auf Reis und normalerweise im Sitzen isst. Der Döner Kebab hatte seinen Ursprung vor einigen Jahrhunderten als gegrilltes Fleisch am Spieß und tauchte an verschiedenen Orten in der Türkei auf.

In der Türkei ist das Fleisch das Wichtigste am Döner. Weder Soße noch Salat sollen seinen Geschmack verfälschen. Grillmeister İdris Başak betrachtet die deutsche Art der Zubereitung skeptisch. Er findet zum Beispiel Rotkohl seltsam, denn rotes Fleisch passt nicht dazu. Kartoffeln, Tomaten, Zwiebeln und Paprika passen viel besser zu einem Döner Kebab im Brot.

Irgendwann wurde die Art von Döner erfunden, die überall in der westlichen Welt zu finden ist: und zwar in Brot gefüllt, mit vielen verschiedenen Salaten und Soßen. Das wurde in Deutschland erfunden. Nevzat Salim servierte 1969 den vielleicht ersten Döner Deutschlands bei einem Straßenfest in der süddeutschen Stadt Reutlingen. Er erzählt, dass er damals den Dönerspieß aus Rind- und Lammfleisch geschichtet hat. Das Fleisch schnitt er mit dem Messer. Fladenbrot gab es damals in Reutlingen nicht, daher füllte er einfach schwäbische Brötchen mit Joghurt, Fleisch, Petersilie, Zwiebeln und Tomate – fertig war der wohl erste Döner Deutschlands! Die Leute haben gefragt, was das sei. Sie dachten, er schneidet Leberkäse. Heutzutage gibt es den Döner Kebab auch in der Türkei als Fast Food zum Mitnehmen – allerdings ein bisschen anders als in Deutschland.

Doch auch Berlin gilt als Geburtsort des Döner Kebabs. Der bereits verstorbene Türke Kadir Nurman soll in einer Imbissbude am Bahnhof Zoo Anfang der 70er-Jahre den Döner deutscher Art erfunden haben. Heute gibt es mehr als 1000 Dönerbuden in der deutschen Hauptstadt.

(Quelle: adaptiert nach einem Beitrag im Internet)

Please turn the page.

Sie haben zehn Minuten Zeit, um die Fragen zu beantworten.

Sie hören jetzt den Text zum zweiten Mal.

Sie haben fünf Minuten Zeit, um die Antworten zu überprüfen.

Fragen zu Text 2: Der Döner – eine türkisch-deutsche Erfolgsgeschichte

Wählen Sie die richtige Antwort (i), (ii) oder (iii) aus.

- a. Was ist richtig?
 - i. Der Döner Kebab wird in Deutschland gern mit Salat und Soße gegessen.
 - ii. Der Döner Kebab ist in der Türkei ein schnelles, billiges Gericht.
 - iii. Der Döner existierte zuerst in Deutschland.

- b. Was meint der türkische Dönerverkäufer İdris Başak?
 - i. Er findet die deutsche Döner-Variante komisch.
 - ii. Er empfiehlt seinen Kunden einen Döner mit Rotkohl.
 - iii. Gemüse passt nicht zum Döner.

- c. Was sagt der Foodblogger Vidar Bergum?
 - i. Dass nur die Deutschen den Döner mit Salat und Soße essen.
 - ii. Dass man den Döner in der Türkei nur im Stehen isst.
 - iii. Dass der Döner vor einigen Jahrhunderten in der Türkei erfunden worden ist.

- d. Was ist die wichtigste Zutat beim türkischen Döner?
 - i. Die Soße.
 - ii. Der Reis.
 - iii. Das gegrillte Fleisch.

- e. Was erzählt Nevzat Salim über den ersten Döner, den er in Reutlingen in Deutschland servierte?
 - i. Er hat ihn mit Leberkäse auf einem Straßenfest serviert.
 - ii. Er hatte kein Fladenbrot und servierte den Döner stattdessen in einem Brötchen.
 - iii. Die Leute waren daran nicht interessiert.

- f. Welche andere Geschichte über die Erfindung des deutschen Döners gibt es?
 - i. In den 70er-Jahren gab es schon über 1000 Dönerbuden in Deutschland.
 - ii. Ein Türke hat Anfang der 70er-Jahre die deutsche Variante an einem Berliner Bahnhof verkauft.
 - iii. In den 70er-Jahren arbeiteten 1000 Türken an Imbissbuden.



L-Università
ta' Malta

MATRICULATION AND SECONDARY EDUCATION CERTIFICATE
EXAMINATIONS BOARD

**ADVANCED MATRICULATION LEVEL
2023 FIRST SESSION**

SUBJECT:	German
PAPER NUMBER:	II – Part IIA – Listening Comprehension
DATE:	19 th May 2023
TIME:	Approx. 45 minutes

CANDIDATE'S PAPER

COMPREHENSION

Total time: 3 hours

(Total: 120 Punkte)

Part IIA: LISTENING COMPREHENSION

(60 Punkte)

Time allowed: 45 minutes

Part IIA contains 2 texts. The first text is around 350 words, while the second text is around 400 words.

Text 1 will be read out in this procedure:

- The candidates will be allowed 2 minutes to read the questions.
- The examiner will read the text once at normal reading speed.
- The candidates may solve the tasks during the first reading.
- The candidates will be allowed 5 minutes to complete their answers.
- The examiner will read the text again at normal reading speed.
- The candidates will be allowed another 5 minutes to check their answers.
- Total time shall be 20 minutes.

Text 2 will be read out in this procedure:

- The candidates will be allowed 5 minutes to read the questions.
- The examiner will read the text once at normal reading speed.
- The candidates may solve the tasks during the first reading.
- The candidates will be allowed 10 minutes to complete their answers.
- The examiner will read the text again at normal reading speed.
- The candidates will be allowed another 5 minutes to check their answers.
- Total time shall be 25 minutes.

Part IIB/IIC: READING COMPREHENSION and STRUCTURES SECTION

(60 Punkte)

Time allowed: 2 hours and 15 minutes

The candidates must solve all tasks by writing/choosing the correct answers on the examination paper.

Part IIA: LISTENING COMPREHENSION**(Total: 60 Punkte)**

In diesem Prüfungsteil hören Sie zwei Texte. Sie hören jeden Text zweimal. Lösen Sie bitte die dazugehörenden Aufgaben.

Lösen Sie bitte die Aufgaben nur nach den gehörten Texten, nicht nach Ihrem eigenen Wissen.

Text 1: Podcasts**(30 Punkte)**

Lesen Sie Aufgabe 1 gut durch. Sie haben zwei Minuten Zeit.

Situation: Sie hören einen Text zum Thema Podcasts. Hören Sie gut zu und ergänzen Sie die fehlenden Informationen oder kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen auf Ihrem Aufgabenblatt an (a-l). Sie hören den Text **zweimal**.

a. Wo arbeitet Professor Zöllner? (2)	_____ .						
b. Wo werden Podcasts angeboten? Nennen Sie zwei Möglichkeiten. (4)	Über _____ oder _____ .						
c. Welche Möglichkeiten gibt es Podcasts anzuhören? (4)	_____ oder _____ .						
d. Seit wann gibt es Podcasts? (2)	Seit... <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr><td><input type="checkbox"/></td><td>i. Über 20 Jahren.</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/></td><td>ii. Über 25 Jahren.</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/></td><td>iii. Über 30 Jahren.</td></tr> </table>	<input type="checkbox"/>	i. Über 20 Jahren.	<input type="checkbox"/>	ii. Über 25 Jahren.	<input type="checkbox"/>	iii. Über 30 Jahren.
<input type="checkbox"/>	i. Über 20 Jahren.						
<input type="checkbox"/>	ii. Über 25 Jahren.						
<input type="checkbox"/>	iii. Über 30 Jahren.						
e. Aus welchen Ländern kommen die Erfinder der Podcasts? (2)	Aus _____ und _____ .						
f. In welchem Jahr wurde die Technik für Podcasts erfunden? (2)	Im Jahr _____ .						
g. Wie viele Podcasts gibt es in deutscher Sprache? (2)	Etwa _____ .						

<p>h. Was kann man als Podcast hören? Nennen Sie zwei Möglichkeiten. (4)</p>	<p>_____ und _____ .</p>						
<p>i. Was für eine Stimme hören Menschen lieber? (2)</p>	<table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">i.</td> <td>Eine weibliche Stimme.</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">ii.</td> <td>Eine respektvolle Stimme.</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">iii.</td> <td>Eine tiefe Stimme.</td> </tr> </table>	i.	Eine weibliche Stimme.	ii.	Eine respektvolle Stimme.	iii.	Eine tiefe Stimme.
i.	Eine weibliche Stimme.						
ii.	Eine respektvolle Stimme.						
iii.	Eine tiefe Stimme.						
<p>j. Wie viele Podcast-Hörerinnen und -Hörer gibt es in Deutschland? (2)</p>	<p>Ungefähr _____ .</p>						
<p>k. Nennen Sie zwei Aktivitäten, die man beim Podcast-Hören machen kann.(2)</p>	<p>_____ oder _____ .</p>						
<p>l. Wie alt sind die Hörerinnen und Hörer im Durchschnitt? (2)</p>	<p>Zwischen _____ und _____ Jahren.</p>						

Sie hören jetzt den zweiten Text.

Lesen Sie Aufgabe 2 gut durch. Sie haben fünf Minuten Zeit.

Text 2: Der Döner – eine türkisch-deutsche Erfolgsgeschichte

(30 Punkte)

Wählen Sie die richtige Antwort (i), (ii) oder (iii) aus.

a. Was ist richtig?

- i. Der Döner Kebab wird in Deutschland gern mit Salat und Soße gegessen.
- ii. Der Döner Kebab ist in der Türkei ein schnelles, billiges Gericht.
- iii. Der Döner existierte zuerst in Deutschland.

b. Was meint der türkische Dönerverkäufer İdris Başak?

- i. Er findet die deutsche Döner-Variante komisch.
- ii. Er empfiehlt seinen Kunden einen Döner mit Rotkohl.
- iii. Gemüse passt nicht zum Döner.

c. Was sagt der Foodblogger Vidar Bergum?

- i. Dass nur die Deutschen den Döner mit Salat und Soße essen.
- ii. Dass man den Döner in der Türkei nur im Stehen isst.
- iii. Dass der Döner vor einigen Jahrhunderten in der Türkei erfunden worden ist.

Exercise continues on the next page.

- d. Was ist die wichtigste Zutat beim türkischen Döner?
- i. Die Soße.
 - ii. Der Reis.
 - iii. Das gegrillte Fleisch.
- e. Was erzählt Nevzat Salim über den ersten Döner, den er in Reutlingen in Deutschland servierte?
- i. Er hat ihn mit Leberkäse auf einem Straßenfest serviert.
 - ii. Er hatte kein Fladenbrot, und servierte den Döner stattdessen in einem Brötchen.
 - iii. Die Leute waren daran nicht interessiert.
- f. Welche andere Geschichte über die Erfindung des deutschen Döners gibt es?
- i. In den 70er-Jahren gab es schon über 1000 Dönerbuden in Deutschland.
 - ii. Ein Türke hat Anfang der 70er-Jahre die deutsche Variante an einem Berliner Bahnhof verkauft.
 - iii. In den 70er-Jahren arbeiteten 1000 Türken an Imbissbuden.



SUBJECT:	German
PAPER NUMBER:	II
DATE:	19 th May 2023
TIME:	4:45 p.m. to 7:05 p.m.

Part IIB: READING COMPREHENSION**(Total: 50 Punkte)****Text 1: Lesen Sie den folgenden Text sorgfältig durch und beantworten Sie dann alle Fragen dazu (Aufgaben 1-3). (25 Punkte)****Das Repair-Café***Absatz 1*

Wenn etwas kaputt geht, wird meist gleich ein neues Gerät gekauft. Dabei könnten viele Dinge problemlos repariert werden – zum Beispiel in einem Repair-Café. In einem Hof in Düsseldorf sammeln sich die Fahrräder, oben in der zweiten Etage des Gebäudes nebeneinander stehen die Besucher Schlange. Einmal im Monat kann jeder etwas vorbeibringen, das nicht mehr funktioniert, und es gemeinsam mit einem Helfer reparieren – begleitet von Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen. Die Veranstaltung des *GarageLab*-Vereins wird durch Spenden finanziert. Deshalb brauchen die Besucher nichts zu bezahlen.

Absatz 2

Das Design des Gebäudes ist herrlich. Die offene Küche wird von Glasfenstern umrahmt. Im Lounge-Bereich hängt eine Schaukel. Die Menschen dort empfangen jeden Besucher mit einem freundlichen Blick und Begeisterung für ihr Projekt. Die Helfer arbeiten ehrenamtlich und sind alt wie jung. Außerhalb des Repair-Cafés üben sie verschiedene Berufe aus. Manche sind Manager, andere sind Techniker oder Künstler. Sie haben aber alle eine Leidenschaft für Handwerkliches.

Absatz 3

Manchmal reparieren sie richtige Familienschätze: Opas Radio, alte Spieluhren oder Spielzeuge. Sie reparieren nur keine Großgeräte wie Kühlschränke oder Waschmaschinen. Der karitative Verein will den Menschen digitale und handwerkliche Technik näherbringen. Da die Helfer verschiedene Hintergründe und Interessen mitbringen, ist für fast jedes Fachgebiet jemand vor Ort. Für die Helfer ist es wichtig, dass sie einen neuen Umgang mit den Dingen vermitteln, die man besitzt.

Absatz 4

Wenn ihr Toaster streikt oder die Kopfhörer ein komisches Geräusch machen, ist für viele Leute die schnelle Lösung: weg damit! Fast alles kann man online schnell neu kaufen, geliefert wird dann manchmal schon am nächsten Morgen. Aber was für uns praktisch ist, ist für die Umwelt gar nicht gut. Jeder Deutsche produziert jährlich über 19 Kilogramm Elektroschrott – Müll von elektrischen Geräten, die nicht mehr funktionieren. Ein Großteil davon wäre vermutlich vermeidbar, wenn wir mit ungeliebten oder defekten Dingen anders umgehen.

Absatz 5

Viel besser wäre aber noch: den eigenen Konsum überdenken. Muss ich das Abendkleid oder das Gerät wirklich kaufen, auch wenn beides nach einmaliger Nutzung vermutlich im Schrank verstaubt? Viele Dinge kann man heutzutage einfach mieten oder ausleihen, sogar Kleidung.

(Quelle: adaptiert nach einem Zeitungsartikel)

Aufgabe 1: Wie werden die folgenden Wörter/Ausdrücke im Text anders ausgedrückt? Finden Sie ein Wort ODER eine Wortkombination im Text, das/die die gleiche Bedeutung hat wie die angegebenen Wörter unten.

Beispiel: ohne Probleme = problemlos

- a. Stock = _____ (2)
- b. warten = _____ (2)
- c. Enthusiasmus = _____ (2)
- d. unbezahlt = _____ (2)
- e. wahrscheinlich = _____ (2)

Aufgabe 2: Stellen Sie fest, wie der Autor des Textes folgende Fragen beurteilt: a) positiv, b) negativ, c) keine Angabe.

- 1. Wie beurteilt der Autor des Textes das sofortige Einkaufen von neuen Geräten?
a) positiv b) negativ c) keine Angabe (1)
- 2. Wie beurteilt der Autor das Verhalten der Mitarbeiter im Repair-Café?
a) positiv b) negativ c) keine Angabe (1)
- 3. Wie beurteilt der Autor den Preis für die Reparatur?
a) positiv b) negativ c) keine Angabe (1)
- 4. Wie beurteilt der Autor die Wegwerfmentalität?
a) positiv b) negativ c) keine Angabe (1)
- 5. Wie beurteilt der Autor das Ausleihen der Kleidung?
a) positiv b) negativ c) keine Angabe (1)

Aufgabe 3: Beantworten Sie folgende Fragen zum Text „Das Repair-Café“. Die Antworten müssen komplette Sätze sein. Schreiben Sie nicht einfach vom Text ab!

a. Was kann man im Repair-Café alles machen?

(2)

b. Wer sind die Helfer des Repair-Cafés?

(2)

c. Welche Sachen werden im Café nicht repariert?

(2)

d. Was wird heutzutage oft gemacht, wenn ein Gerät kaputtgeht?

(2)

e. Was ist das Ziel des Vereins?

(2)

Text 2: Lesen Sie den folgenden Text sorgfältig durch und beantworten Sie dann alle Fragen dazu (Übungen 4-6). (25 Punkte)

Das Ende des Abendbrots

Absatz 1

Das Abendessen wird in Deutschland oft „Abendbrot“ genannt und es findet meistens zwischen 17 und 19 Uhr statt. So erklären es auch Deutschlandreiseführer oder Bücher über Deutsch als Fremdsprache. Doch in der modernen Arbeitswelt und der globalisierten Zeit des Low-Carb-Dinners, also der Empfehlung vieler Ernährungsexperten abends kohlenhydratarm zu essen, stirbt die Mahlzeit des Scheibenbrots mit Aufschnitt möglicherweise aus. In Ländern wie Spanien und Griechenland, in denen Deutsche gerne Urlaub machen, wird abends meist warm gegessen – und auch später als in Deutschland. Brot mit Käse gilt dort höchstens als Vorspeise und nicht als eine komplette Mahlzeit.

Please turn the page.

Absatz 2

Der deutsche Brauch, abends kalt zu essen, stammt aus den 1920er Jahren. Damals dominierte mehr und mehr die Industrie den Alltag. In Fabriken gab es immer öfter Kantinen. Wer dort mittags gegessen hatte, wollte abends oft kein warmes Essen mehr. Da die Arbeit dank Technisierung auch körperlich weniger anstrengend wurde, mochten es viele am Abend leichter: Brot, Wurst, Käse, ein bisschen Rohkost und fertig. Das Abendbrot setzte sich dann nach dem Krieg noch stärker durch. Damals stieg auch die Zahl der berufstätigen Frauen. Das schnell gemachte Abendbrot wurde zur Tradition in vielen Familien.

Absatz 3

Langweilig war das Essen dabei übrigens nie. Deutschland ist bekanntlich stolz auf Hunderte Brotsorten und Wurstwaren, gern dekoriert mit Gewürzgürkchen, Radieschen oder hart gekochtem Ei. Dennoch führen Millionen Deutsche heute ein Leben ohne abendliches Brot. Der Trend weg vom kalten Snack ist von Sylt im Norden bis ins Allgäu im Süden deutlich erkennbar.

Absatz 4

Die Allensbach-Studie „So is(s)t Deutschland“ für den Nahrungsmittelkonzern *Nestlé* fand heraus, dass das Abendessen unter der Woche bei vielen inzwischen die wichtigste Mahlzeit geworden ist. 2019 nannten 38 Prozent das Abendessen die Hauptmahlzeit des Tages, zehn Jahre zuvor war es ein Drittel der Bevölkerung.

Absatz 5

Die Künstlerin und Gießener Hochschullehrerin Ingke Günther glaubt jedoch bei alledem nicht, dass das früher beliebte Abendbrot in Deutschland vollends verschwindet. Es habe aber seine jahrzehntelang vorherrschende Rolle verloren: „Das liegt daran, dass die Arbeits- und Lebenswirklichkeiten diverser geworden sind. Aber bei Älteren und in Familien mit Kindern ist das Abendbrot oft noch die Regel.“

(Quelle: adaptiert nach einem Artikel in einer Zeitschrift)

Aufgabe 4: Lesen Sie den Text sorgfältig durch und wählen Sie die richtige Antwort zu den Fragen (a bis e). Es gibt jeweils nur EINE richtige Lösung. Unterstreichen Sie die richtige Antwort (i), (ii) oder (iii).

- a. Wie unterscheidet sich das traditionelle Abendessen in Deutschland von den anderen Ländern?
- i. In Deutschland isst man kalt und früher als in anderen Ländern.
 - ii. In Deutschland isst man weniger und später.
 - iii. In Deutschland isst man genauso viel wie in Spanien und Griechenland. (2)
- b. Welche Rolle spielte das Abendessen in den zwanziger Jahren?
- i. Viele Fabriken boten ihre Mitarbeitenden nach der Arbeit ein leichtes Abendessen an.
 - ii. Da man am Tag viel gearbeitet hat, brauchte man abends eine große Mahlzeit.
 - iii. Eine leichte Mahlzeit reichte, da man schon zu Mittag warm gegessen hatte. (2)

- c. Was für einen Trend gibt es heutzutage in Deutschland?
- i. Deutschlandweit isst man abends lieber kein Brot mehr.
 - ii. In manchen Regionen Deutschlands wird am traditionellen Abendbrot stärker festgehalten als in anderen.
 - iii. Überall in Deutschland isst man zu Abend lieber Brot. (2)
- d. Was hat die Allensbach-Studie gezeigt?
- i. Das Abendessen ist die Hauptmahlzeit für viele junge Menschen.
 - ii. Mehr als ein Drittel der Deutschen wollen am Abend eine Hauptmahlzeit haben.
 - iii. Immer mehr Menschen in Deutschland wollen am Abend kalt essen. (2)
- e. Was ist die Meinung der Hochschullehrerin Ingke Günther?
- i. Mit der Zeit werden immer mehr Menschen das traditionelle Abendbrot einführen.
 - ii. Für manche Familien wird das Abendbrot noch wichtig bleiben.
 - iii. Die jüngere Generation wird kein Abendbrot mehr essen wollen. (2)

Aufgabe 5: Lesen Sie die fünf Überschriften. Suchen Sie dann zu jedem Absatz (1-5) die passende Überschrift (a-e).

- a. Ein neuer Trend deutschlandweit = Absatz Nr. _____ (1)
- b. Abendessen in Deutschland und in anderen Ländern = Absatz Nr. _____ (1)
- c. Das Abendessen durch die Zeiten = Absatz Nr. _____ (1)
- d. Kein Abschied vom „Abendbrot“ = Absatz Nr. _____ (1)
- e. Eine Studie über Abendessen = Absatz Nr. _____ (1)

Please turn the page.

Part IIC: STRUCTURES SECTION**(Total: 10 Punkte)****Aufgabe 7: Füllen Sie jedes fehlende Wort in der richtigen Form ein. Achten Sie dabei auch auf Tempus, Modus und Kasus.****Deutsches Brot**

Wer einmal (länger) _____ (a) Zeit in Deutschland gelebt hat, weiß gutes deutsches Brot zu schätzen. Nirgendwo auf (die) _____ (b) Welt gibt es so viele unterschiedliche Brotsorten und so exzellentes Brot wie in Deutschland. In den meisten Ländern (die) _____ (c) Welt gibt es nur wenige Brotarten, während das Deutsche Bäckerhandwerk rund 3200 unterschiedliche Brotspezialitäten vorweisen (können) _____ (d).

Leider ist diese Brotkultur mit (ihr) _____ (e) einmaligen geschmacklichen Reichtum bedroht. Noch vor 60 (Jahre) _____ (f) gab es über 55 000 Handwerksbäckereien, während es heute nicht einmal mehr 11 000 (sein) _____ (g). Viele kleine handwerkliche Bäckereien können ihren Betrieb nicht aufrechterhalten, weil sie von den Großbäckern vom Markt (drängen) _____ (h) werden. Die Haushalte in Deutschland konsumieren (in) _____ (i) Durchschnitt rund 46 Kilogramm Brot pro Jahr. Dies entspricht einer Menge von 45 bis 46 Broten. Die Zahl der Brotsorten in Deutschland ist über einen (lang) _____ (j) Zeitraum deutlich unterschätzt worden.

(Quelle: online Text, adaptiert)

Blank Page



SUBJECT:	German
PAPER NUMBER:	III
DATE:	18 th May 2023
TIME:	9:00 a.m. to 12:05 p.m.

Teil I: LITERATUR

Wählen Sie **EINE** Lektüre aus und beantworten Sie **BEIDE** Fragen zu dieser Lektüre.
Jede einzelne Antwort sollte mindestens 75 Wörter enthalten.

A) **MAYA UND DOMENICO** (Erster Band) von Susanne Wittpennig

1. Wie verändert sich Mayas Leben, als Domenico neu in die Klasse kommt? (16)
2. Wie verändert sich das Verhältnis zwischen Maya und ihrem Vater im Laufe des Romans? (16)

ODER

B) **DIE ENTDECKUNG DER CURRYWURST** von Uwe Timm

3. Welche Formen des Widerstands gegen den Nationalsozialismus finden Sie in dieser Novelle? (16)
4. Worin unterscheidet sich der Blockwart Lammers von seinen Nachbarn? (16)

ODER

C) **TSCHICK** von Wolfgang Herrndorf

5. Tschick und Maik wollen nach Rumänien fahren. Was passiert auf der Reise dorthin? (16)
6. Mit welcher Romanfigur wären Sie gern befreundet und warum? (16)

(Total: 32 Punkte)

Teil II: LANDESKUNDE

Beantworten Sie **insgesamt VIER Fragen: je EINE aus jedem Themenbereich** (1–4). Die Antworten sollten jeweils 60-75 Wörter enthalten.

Thema 1: „Deutschland: Land, Sprache und Leute“

7. Wie feiert man Weihnachten in Deutschland? (7)

ODER

8. Schreiben Sie über die deutschsprachigen Gebiete in Europa. (7)

Thema 2: „Moderne Geschichte (1918-1990)“

9. Wie endete das dritte Reich? (7)

ODER

10. Schreiben Sie über die Wiedervereinigung Deutschlands. (7)

Thema 3: „Deutschland Aktuell“

11. Fußball ist der beliebteste Sport in Deutschland. Erläutern Sie! (7)

ODER

12. Schreiben Sie über deutsche Unternehmen, die für das weltweit bekannte Qualitätszeichen „Made in Germany“ stehen. (7)

Thema 4: „Deutsche Persönlichkeiten“

13. Schreiben Sie über zwei Werke von Johann Wolfgang von Goethe. (7)

ODER

14. Die erste schriftliche Märchensammlung in Deutschland stammt von den Gebrüdern Grimm. Erläutern Sie! (7)

(Total: 28 Punkte)